

An der Hochschule Darmstadt –  
University of Applied Sciences  
ist am Fachbereich Elektrotechnik und Informationstechnik  
folgende Stelle zum 01.04.2025 zu besetzen:

## Professur

Fachgebiet: Automatisierungstechnik für die Digital Factory  
Bes.Gr.: W2 HBesG (Beamtenverhältnis)  
Kennziffer: EIT 11/24 – P

Wir, die Hochschule Darmstadt (h\_da), sind eine der fünf größten Hochschulen für angewandte Wissenschaften in Deutschland, im Herzen der Metropolregionen Rhein-Main-Neckar. In 12 Fachbereichen studieren über 15.000 Studierende auf Bachelor-, Master- und Promotionsniveau. Wir nutzen unsere gesamte fachliche Breite, um Inter- und Transdisziplinarität in Lehre und Forschung zu integrieren. Als Mitglied der Allianz „European University of Technology + (EU+)“ arbeiten wir an der Vision einer europäischen Universität, die neuartige, exzellente Studienprogramme anbietet, europäische Forschungs- und Transferarbeit leistet und europäische Werte global vertritt. Nachhaltige Entwicklung ist für uns ein strategisch wichtiges Ziel, das in Lehre, Forschung, Transfer und dem Betrieb unserer Hochschule umgesetzt wird.

Der Fachbereich Elektrotechnik und Informationstechnik legt großen Wert auf eine praxisorientierte und gleichzeitig theoretisch fundierte Lehre. Am Fachbereich wurde eine Digital Factory aufgebaut, die mit industriellen Komponenten eine vollständig automatisierte Montage und Prüfung eines Relaismoduls realisiert. In dieser Digital Factory sind mittels einer Vielzahl von studentischen Projekten viele Industrie 4.0-Technologien integriert worden.

<https://www.youtube.com/watch?v=95diA3L9UXE>  
<https://www.youtube.com/@CRAatHDA/videos>

Voraussetzungen:

- Vertiefte Kenntnisse in den Fachgebieten:
  - IOT Industrie 4.0
  - Automatisierungssysteme (z.B. SPS oder Embedded Systems)sowie praktische Erfahrungen in deren Umsetzung
- Erfahrungen in der Entwicklung oder dem Betrieb von automatisierungstechnischen Anlagen oder Komponenten digitaler Fabriken
- Pädagogische Eignung zur Vermittlung von Lehrinhalten

- Fähigkeit in Deutsch und Englisch zu lehren
- Verhandlungssichere Deutsch- und Englischkenntnisse (vergleichbar C1-Niveau, nachzuweisen im Rahmen des Berufungsvortrags)
- Gender- und Diversity-Kompetenz

Der Nachweis der fachlichen Eignung soll unter anderem durch kurze Beschreibungen ausgewählter Projekte aus den zuvor genannten Arbeitsbereichen erfolgen.

Vorteilskriterien:

- Kenntnisse von digitalen Zwillingen
- Umfassende IT- und Programmierkenntnisse
- Kenntnisse in funktionaler Sicherheit

Dienstaufgaben:

- Die Übernahme der Lehrveranstaltungen aus den zuvor genannten Arbeitsbereichen in Deutsch und Englisch und dem Grundlagenstudium
- Praktische und konzeptionelle Arbeiten zum Betrieb und der Weiterentwicklung der vorhandenen digitalen Fabrik
- Einarbeitung in und Weiterentwicklung der Technologien der digitalen Fabrik (z.B.: Machine Learning, Industrie 5.0, nachhaltige Produktion, AR, VR, Edge und Cloud Computing)
- Forschungsaktivitäten und Einwerbung von Drittmitteln

Erwartet werden außerdem:

- Bereitschaft zur eigenen, hochschuldidaktischen Weiterbildung
- Fachliche Mitarbeit im Hochschulverbund „European University of Technology + (EUt+)“, dem die Hochschule Darmstadt angehört
- Aktive Beteiligung an der Selbstverwaltung des Fachbereichs und der Hochschule

Weitere Einzelheiten zur ausgeschriebenen Professur werden bei Anfrage gerne von der Vorsitzenden der Berufungskommission Prof. Dr. Lisa Koch mitgeteilt ([lisa.koch@h-da.de](mailto:lisa.koch@h-da.de)).

Die Einstellungsvoraussetzungen, die Einstellungsmodalitäten und die Dienstaufgaben für eine Professur ergeben sich aus den §§ 67 und 68 sowie 75 und 76 des Hessischen Hochschulgesetzes.

Als Unterzeichnerin der Charta der Vielfalt ist uns ein wertschätzendes Arbeitsumfeld für alle Beschäftigten unabhängig von Herkunft und ethnischer Zugehörigkeit, Geschlecht, Alter, sexueller Identität, Behinderung, Religion, Weltanschauung und sozialer Herkunft sehr wichtig.

Wir sind mit dem Gütesiegel „Familienfreundliche Hochschule Land Hessen“ des Hessischen Ministeriums des Inneren und für Sport ausgezeichnet.

Wir praktizieren ein kulturfares Auswahlverfahren im Rahmen einer diversitätsbewussten Personalgewinnung. Unser Ziel ist es, die Unterrepräsentanz von Frauen innerhalb des Geltungsbereichs unseres Frauenförder- und Gleichstellungsplans zu beheben, daher sind wir an der Bewerbung von Frauen besonders interessiert. Wir fördern außerdem die Beschäftigung schwerbehinderter Bewerber\*innen, sie werden daher bei gleicher Qualifikation vorrangig berücksichtigt.

Als Beschäftigte der Hochschule Darmstadt besteht für Sie aktuell die Möglichkeit der landesweiten freien Nutzung des öffentlichen Personennahverkehrs (hessisches Landesticket).

Bitte senden Sie Ihre Bewerbung mit vollständigem Nachweis der Einstellungsvoraussetzungen, der Befähigung zu selbstständiger wissenschaftlicher Arbeit, der pädagogischen Eignung und der besonderen Leistungen in der Praxis zusammen mit einem Verzeichnis fachlich relevanter Veröffentlichungen und der selbstständig gehaltenen Lehrveranstaltungen **unter der Angabe der oben genannten Kennziffer bis zum 01.05.2024 in elektronischer Form an: [berufungen@h-da.de](mailto:berufungen@h-da.de)**  
(Zusammengeführter Anhang in einer pdf-Datei, max. 30 MB)